

Sport- und Freizeitclub Abteilung **SENIOREN**

Die Böblinger Seniorengruppe traf sich am 21. September zu ihrem „Ausflug“ ins schöne Böblingen. Ein großes Hallo gab es im Böblinger Bootshaus und bei Kaffee und Kuchen waren alle gespannt die „Böblinger Attraktivitäten“ kennen zu lernen. Unser erstes Ziel war das



wohl größte (und einzige?) **Fleischermuseum** der Welt.

Im schrägsten Haus in Böblingen geht's (nicht nur) um die Wurst. Die spannende Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der ›Fleischwelt‹ sind Hauptthemen des Deutschen Fleischermuseums.

Das weltweit einzigartige Haus steht oben auf dem Schlossberg mitten im Altstadt-kern und beschäftigt sich in seinem Programm und seinen Sammlungen mit allen kultur- und kunsthistorischen Aspekten der Wurstherstellung, dem Fleischverzehr, dem Metzger*innen- und dazugehörigem Kunsthandwerk.

Auf fünf Etagen Ausstellungsfläche konnten wir die große Dauerausstellung und die Sonderausstellung „Die wilde Jagd“ anschauen. Da geht's spannend und fröhlich rund um die Wurst zu, wie (laut Homepage) sonst nirgends auf der Erdkugel.

Danach wartete ein weiterer kultureller Höhepunkt auf uns: die „Städtische Galerie in Böblingen“ mit der Sonderveranstaltung „Krieg, Gewalt, Willkür“. Das wieder aktuelle Thema wurde sehr interessant anhand der Geschichte Böblingens beleuchtet und der geschichtliche Überblick war für alle sehr eindrücklich dargestellt.



Den Tag konnten wir beim gemeinsamen Essen im „Seegärtle“ ausklingen lassen und unser ehemaliger Vorstand Herbert Mayer ließ es sich nicht nehmen dabei zu sein. Äußerst bereichernd war, dass unser Vorstandsvorsitzender Herr Michael Fritz sich die Zeit nahm und über die aktuellen Themen der Kreissparkasse Böblingen informierte und auch auf all unsere Fragen einging. Als „Ehemalige“ ist man doch häufig „Kummerkasten“ für die Anliegen unserer Kunden, da ist es gut, vorbereitet zu sein.

Für alle war es ein gelungenes Wiedersehen und Schwelgen in den aktiven Zeiten in unserer Sparkasse. Ein Danke schön an unseren Vorstand, der uns dieses Treffen ermöglicht hat.

Brigitte Krist-Priem

